

Kodiak Copper: Ergebnisse des regionalen Explorationsprogramms generieren weitere Ziele bei MPD

06.02.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 6. Februar 2025 - [Kodiak Copper Corp.](#) (das Unternehmen oder Kodiak) (TSX-V: KDK, OTCQB: KDKCF, Frankfurt: 5DD1) gab heute die Ergebnisse der geochemischen und geophysikalischen Bodenuntersuchungen, Schürfgrabungen und Bohrungen des Explorationsprogramms 2024 beim zu 100 % unternehmenseigenen Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt MPD im Süden von British Columbia bekannt. Diese Ergebnisse stammen vom nördlichen und südlichen Teil des Konzessionsgebiets MPD. Weitere Ergebnisse von den kürzlich erworbenen Aspen Grove-Schürfrechten im Nordwesten (siehe Pressemitteilung vom 16. September 2024) werden in Kürze veröffentlicht.

Höhepunkte

- Das regionale Explorationsprogramm 2024 von Kodiak bestätigt, dass die Zielgebiete Dillard East und Star beträchtliches Potenzial für eine Kupfer-Gold-Porphyr-Mineralisierung aufweisen, was durch neue, unterstützende Ergebnisse von Gesteins-, Boden- und 3D-Untersuchungen der induzierten Polarisation (3D-IP) bestätigt wird. Diese Zielgebiete wurden von Kodiak noch nicht mittels Bohrungen erprobt. Abbildung 1
- Die 3D-IP-Resonanzen bei Dillard East und Star befinden sich neben und an den Flanken bedeutsamer Kupfer-in-Boden-Anomalien auf mehreren Kilometern, die auch die Ergebnisse von Schürfgrabungen mit porphyrbezogenen Kupfer- und Goldmineralisierungen enthalten. Abbildungen 2, 3 und 4
- Im Rahmen von Schürfgrabungen im Jahr 2024 wurden Kupfer-Gold-Silber-mineralisierte Ausbisse in zwei neuen Gebieten bei MPD (Dry Creek, Northstar) entdeckt, was das Entdeckungspotenzial im gesamten Konzessionsgebiet MPD weiter verdeutlicht. Abbildungen 1 und 4
- Die beste Schürfprobe des diesjährigen Schürfgrabungsprogrammes ergab 1,07 % Cu, 0,05 g/t Au und 7,0 g/t Ag.
- Das regionale Explorationsprogramm 2024 von Kodiak umfasste die Entnahme von 2.020 Boden- und 65 Gesteinsproben, eine 3D-IP-Untersuchung auf 7 km² sowie geologische und geotechnische Studien.
- Kodiak hat im Jahr 2024 Bohrungen auf 9.252 m in 25 Bohrlöchern in sieben Zielgebieten durchgeführt. Die Ergebnisse der letzten sechs Bohrlöcher des Bohrprogramms 2024 werden hierin gemeldet.
- Das Unternehmen integriert alle Explorationsergebnisse von 2024 in die prädiktive KI-Modellierung von VRIFY, wodurch die Ziele aktualisiert und neue Ziele für eine Weiterverfolgung im Jahr 2025 identifiziert werden.

Claudia Tornquist, President und CEO von Kodiak, sagte: Die heutigen Ergebnisse unserer regionalen Explorationsarbeiten verdeutlichen einmal mehr das Potential unseres Projekts MPD, zumal zwei neue Ziele hinzugekommen sind und bestehende Ziele im gesamten Konzessionsgebiet hochgestuft wurden. Während die Definition einer ersten Ressourcenschätzung für MPD ein wichtiger Schwerpunkt für Kodiak im Jahr 2025 ist, planen wir auch, in diesem Jahr weitere Ziele zu bebohren, um die nächste Entdeckung zu verzeichnen. Wir freuen uns besonders über das Explorationspotenzial bei den neuen Aspen Grove-Schürfrechten, die wir im September erworben haben, und werden in Kürze ein Update hinsichtlich dieses Teils unseres Konzessionsgebiets bereitstellen können.

Abbildung 1: Projektgebiete und -Explorationsziele, die in dieser Pressemitteilung erörtert werden - MPD Projekt, Süden von British Columbia

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78378/KDK_020625_DEPRcom.001.jpeg

Geochemische Bodenuntersuchungen 2024

Höhepunkte

- Metallische Anomalien waren in allen im Jahr 2024 untersuchten geochemischen Bodenrastern vorhanden. Diese Arbeiten werden dazu beitragen, Zielgebiete für weitere Folgearbeiten zu identifizieren, zu beschreiben und zu priorisieren.

- Das größte Bodenraster im Jahr 2024 umfasste über 7 km² an vielversprechender Geologie im Zielgebiet Dillard East. Abbildung 2

- Neue Bodenergebnisse bestätigen und verbessern eine breite, runde Kupfer-Boden-Anomalie auf mehreren Kilometern bei Dillard East und stimmen mit neuen 3D-IP-Signaturen der Aufladbarkeit überein. Abbildungen 2 und 3

- Die Ergebnisse der geochemischen Untersuchung 2024 haben das große Ziel Dillard East hochgestuft - ein Gebiet, das von Kodiak noch nicht bebohrt wurde.

Die geochemischen Bodenuntersuchungen 2024 umfassten 2.020 Proben, die auf acht Rastern entnommen wurden, die auf vielversprechende Gebiete beim gesamten Projekt MPD abzielten (siehe Abbildung 4). Es wurden insgesamt 1.579 Proben im zentralen Teil des Projekts entnommen, 305 im südlichen Teil und die restlichen 136 an unterschiedlichen Standorten bei den kürzlich erworbenen Aspen Grove-Schürfrechten. Die 1.884 Proben, die bei MPD North und MPD South entnommen wurden, werden hierin erörtert. Die Proben des Horizonts B im Unterboden (300 bis 500 g) wurden in einem nominalen Abstand von 50 m entlang von Linien im Abstand von 100 m entnommen.

Im Rahmen der Bodenprobennahmen 2024 wurden anomale Kupferwerte von bis zu 1.500 ppm und Goldwerte von bis zu 0,520 ppm verzeichnet. Da die Raster im Projektgebiet bis zu 20 km voneinander entfernt sind, wurde die Perzentilanalyse nach Schürfrechteblöcken unterteilt, um die Unterschiede in der Topografie sowie die Eigenschaften des Deckgesteins zu berücksichtigen. Die Schwellenwerte und Perzentile der Ergebnisse sind in Tabelle 1 aufgeführt.

Tabelle 1: Geochemische Bodenprobennahmen 2024 - Wertebereiche und Anomalie-Schwellenwerte für Kupfer-Gold-Silber

Perzentil	Cu (ppm)	n*	Perzentil	Au (ppm)	n*
MPD North					
75	56,3	296	75	0,004	421
90	103,3	163	90	0,007	191
95	160,55	101	95	0,012	93
98	291,4	61	98	0,023	34
Min	10,1		Min	0,0001	
Max	1550		Max	0,521	
Durchschnitt	58,61		Durchschnitt	0,005	
MPD South					
75	34,40	21	75	0,002	30
90	54,80	13	90	0,003	12
95	84,18	7	95	0,005	5
98	147,14	5	98	0,008	1
Min	9,37		Min	0,000	
Max	421,00		Max	0,274	
Durchschnitt	35,50		Durchschnitt	0,002	

*Anzahl von Proben

Abbildung 2: Kupfer-in-Boden-Ergebnisse 2024, die die historische Geochemie und frühere Ergebnisse von Schürfgrabungen im Zielgebiet Dillard East bestätigen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78378/KDK_020625_DEPRcom.002.jpeg

Abbildung 3: 3D-IP-Untersuchung der Aufladbarkeit 2024 in einer Tiefe von 250 m. Die neue Untersuchung zeigt IP-Anomalien auf mehreren Kilometern, die mit den Kupfer-in-Boden- und Schürfgrabungsergebnissen in den Zielgebieten Dillard East und Star übereinstimmen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78378/KDK_020625_DEPRcom.003.jpeg

3D-Untersuchung der induzierten Polarisation (3D-IP) 2024

Höhepunkte

- Die 3D-IP-Daten aus dem Jahr 2024 identifizierten sowohl im Zielgebiet Dillard East als auch im Zielgebiet Star mehrere umfassende Höchstwerte der Aufladbarkeit.
- Ein 2 km langer, in Richtung Nordosten verlaufender Höchstwert der Aufladbarkeit durchschneidet die umfassenden runden Kupfer-in-Boden-Signaturen, die die Zielgebiete Dillard East und Star beschreiben. Abbildung 3
- Mindestens 20 Schürfproben, die von Kodiak entnommen wurden, ergaben über 0,3 % Kupfer und/oder über 0,5 g/t Gold und stimmen mit diesem neuen Abschnitt der Aufladbarkeit sowie mit der umfassenden geochemischen Anomalie bei Dillard East und Star überein.
- Eine zweite, 1 km lange 3D-IP-Resonanz in der südöstlichen Ecke des untersuchten Gebiets flankiert auf ähnliche Weise die umfassende runde geochemische Kupfersignatur bei Dillard East. Abbildung 3
- Die Ziele Dillard East und Star wurden von Kodiak noch nicht bebohrt und die sich ergänzenden Boden-, geophysikalischen und Schürfgrabungsergebnisse machen dies zu einer Priorität für Folgearbeiten im Jahr 2025.

Kodiak beauftragte SJ Geophysics Ltd. im Jahr 2024 mit der Durchführung einer DC-Widerstandsfähigkeits- bzw. Untersuchung der induzierten Polarisation (3D-IP) beim Projekt MPD. Die 3D-IP-Untersuchung 2024 erweiterte die in den Vorjahren abgeschlossenen Untersuchungsgebiete und umfasste 108 Rasterlinienkilometer, die in Ost-West-Richtung ausgerichtet waren und 7 km² abdeckten. Der Schwerpunkt der Untersuchung lag auf der Bewertung der VRIFY-KI-Schwerpunktgebiete sowie auf der Bestätigung der Ergebnisse der Schürfgrabungen, die in den Zielgebieten Dillard East und Star vorgefunden worden waren. Basierend auf der Untersuchungskonfiguration werden die Daten der 3D-IP-Untersuchung bis in eine Tiefe von mindestens 700 m interpretiert. Die Arbeiten umfassten auch eine gleichzeitige magnetotellurische (MT)-Untersuchung. Der Vorteil der MT-Untersuchung ist die tiefe Durchdringung, die bei der Interpretation von Bohrzielen unterhalb der 3D-IP-Antwort helfen kann.

Ergebnisse der Schürfgrabungen 2024

Höhepunkte

- Bei Schürfungen im Jahr 2024 wurde in mehreren neuen Gebieten eine Kupfer-Gold-Silber-Mineralisierung entdeckt. Abbildung 4
- Die beste Probe aus dem Jahr 2024 ergab 1,07 % Cu, 0,05 g/t Au und 7,0 g/t Ag (Probe 222175) von mineralisierten Erzgängen im Monzonit-Muttergestein in der Nähe des Zentrums des Konzessionsgebiets, auf halbem Weg zwischen den Zielen Blue und Star.
- Mineralisierte Brekzien am nördlichen Ende von MPD in der Nähe des Ziels Northstar ergaben 0,45 % Cu, 0,01 g/t Au und 3,5 g/t Ag (Probe 222174).
- Die besten Probenreihen bei MPD South stammen von einem neuen Ziel namens Dry Creek am südlichen Ende der Schürfrechte, in einem vielversprechenden Gebiet, das von Cominco in den 1980er Jahren identifiziert wurde. Die beste Schürfprobe von Dry Creek ergab 0,62 % Cu, 0,11 g/t Au und 1,9 g/t Ag in Verbindung mit felsischem Gestein in einem Gebiet mit Quarz-Monzonit-Intrusionen (Probe 222198).
- Proben, die in der Nähe der mittels Bohrungen geprüften Zone South entnommen wurden, beschreiben weiterhin mineralisierte Monzonitintrusionen, wobei die beste Probe 0,50 % Cu, 0,11 g/t Au und 1,9 g/t Ag (Probe 222951) ergab.

Das Unternehmen hat im Rahmen der Schürfgrabungstraversen 2024 insgesamt 67 Gesteinsproben entnommen. 29 dieser Proben stammten von MPD North und MPD South, die restlichen wurden von den kürzlich erworbenen Aspen Grove-Schürfrechten entnommen. Die Proben von den Schürfrechten MPD North und MPD South, die hierin gemeldet werden, weisen weiterhin eine bedeutsame Kupfer-Porphyr-Mineralisierung auf (mit damit in Zusammenhang stehendem Gold und Silber). Weitere Folgearbeiten sind im Jahr 2025 geplant. Ausgewählte Proben von den Schürfgrabungen im Jahr 2024 sind in Tabelle 2 und Abbildung 4 enthalten.

Tabelle 2: Höhepunkte der Ergebnisse der Schürfgrabungen 2024

Proben-Nr.	Easting	Northing	Vorkommen	Cu (%)	Au
MPD North					
222175	684628	5512396	Star	1,07	0,0
222174	684867	5515723	Northstar	0,45	0,0
MPD South					
222198	680902	5498272	Dry Creek	0,62	0,0
222951	678745	5501382	South Zone	0,50	0,0
222196	681229	5498143	Dry Creek	0,39	0,0
222302	680964	5498695	Dry Creek	0,24	0,0
222182	677340	5502810	South Zone	0,18	0,0

Abbildung 4: Projekt MPD mit den Standorten der bedeutsamen Kupfer- (grüne Quadrate) und Goldergebnisse (gelbe Quadrate) der bisherigen Schürfgrabungsprogramme von Kodiak (einschließlich 2024)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78378/KDK_020625_DEPRcom.004.jpeg

Bohrungen 2024 - Zone Blue

Der Schwerpunkt der Bohrungen 2024 im Zielgebiet Blue lag auf einem Gebiet von mehreren Kilometern mit breiten diskontinuierlichen Kupfer-in-Boden-Signaturen und nahe gelegenen Gesteinsproben, die bedeutsames Kupfer-Gold-Silber enthalten. Dieses Ziel wurde durch eine 3D-IP-Resonanz aus dem Jahr 2023 in einer Tiefe von 700 m unterstützt (siehe Pressemitteilung vom 8. Mai 2024).

Alle im Zielgebiet Blue abgeschlossenen Bohrlöcher durchschnitten diskontinuierliche Zonen mit Brekzien und mafischen Intrusionen, von denen einige entlang von Kontakten oder in Bruchzonen schwach mineralisiert sind. Von den Proben wurden keine bedeutsamen Ergebnisse gemeldet.

Das Bohrprogramm 2024 bei MPD umfasste 9.252 m in 25 Bohrlöchern, die sieben Ziele und/oder Zonen bewerteten. Alle Ergebnisse des Bohrprogramms 2024 wurden nun gemeldet.

Tabelle 3: 2024 MPD Bohrkrageninformationen

Bohrloch-Nr.	Easting (UTM Z10)	Northing (UTM Z10)	Höhenlage (m)	Azimut (degrees)	Neigung (degrees)
MPD-24-005	684200	5511298	1597	140	-65
MPD-24-006	684200	5511298	1597	140	-65
MPD-24-007	684286	5511521	1614	90	-50
MPD-24-008	684286	5511521	1614	90	-60
MPD-24-009	684252	5510881	1601	23	-50
MPD-24-010	684331	5510575	1574	145	-50

* Das Bohrloch wies keine signifikanten Ergebnisse auf oder rechtfertigte zu diesem Zeitpunkt keine weitere Untersuchung.

MPD ist ein umfassendes, 338 km² großes Landpaket, das sich in der Nähe mehrerer aktiver Minen im südlichen Quesnel Terrane, dem wichtigsten kupfer- und goldproduzierenden Gürtel von British Columbia, befindet. Das Projekt liegt zwischen den Städten Merritt und Princeton, mit ganzjähriger Zugänglichkeit und hervorragender Infrastruktur in unmittelbarer Nähe.

Verfahren der Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung (QA/QC)

Alle Kern-, Gesteins- und Bodenproben wurden zur Aufbereitung und Analyse an ALS Canada Ltd. (ALS) nach North Vancouver (British Columbia) gesendet. ALS erfüllt alle Anforderungen gemäß den internationalen Normen ISO/IEC 17025:2005 und ISO 9001:2015 hinsichtlich Analyseverfahren. Der Kern der Größe HQ und NQ wurde geteilt und je nach Kerngröße, in Abständen von etwa 1,5 bis drei Metern,

beprobt. Die Kern- und Gesteinsproben wurden mittels der Brandproben-Fusionsmethode (Au-AA24) von ALS mit AA-Abschluss auf Gold sowie mittels einer ICP-AES-Analyse mit einem Aufschluss aus vier Säuren (MS61) auf 48 Elemente analysiert, wobei eine zusätzliche Analyse auf Elemente in Erzqualität (ME-OG62) und Kupfer in Erzqualität (Cu-OG62) durchgeführt wurde. Die Bodenproben wurden mit dem AuME-ST43 Super Trace Au + Multi Element Paket von ALS analysiert. Die Ergebnisse wurden in Teilen pro Million (ppm) angegeben und gegebenenfalls in Prozent (%), Gramm pro Tonne (g/t) oder Teile pro Milliarde (ppb) umgerechnet. Zusätzlich zu den Qualitätssicherungs- und Qualitätskontroll- (QS/QK)-Protokollen von ALS Laboratory wendet Kodiak auch ein internes QS/QK-Programm an, das das Hinzufügen von Leer-, Doppel- und Standardproben vor Ort umfasst.

Die technischen Informationen und Qualitätssicherung im Hinblick auf geophysikalische Daten in dieser Pressemeldung wurden von SJ Geophysics Ltd. bereitgestellt. Die Daten wurden unter Verwendung der Methode direkter Stromresistivität, induzierter Polarisation (Direct Current Resistivity, Induced Polarization, DCIP) erhoben, mit einem 5-Linien-Akquisitionssatz, basierend auf zwei Empfängerleitungen (Rc) und drei benachbarten Sendeleitungen (Tx), in Linienabständen von 100 Metern. Die Dipole waren 100 Meter in Linie und 100 Meter in Kreuzlinie angeordnet, mit einer effektiven Dipolgröße von 141 Metern. Die 3D-IP-Daten wurden durch Strömungsinjektion alle 50 Meter entlang jeder Sendeleitung erfasst. Die berechneten geophysikalischen Parameter wurden in ASCII-Format angegeben, auf Geosofts Oasis Montaj-Plattform eingepflegt, und uneingeschränkte 3D-Inversionen der offensichtlichen Resistivitätsdaten und der Daten der Wiederaufladbarkeit wurden unter Verwendung von UBC-GIF DCIP3D-Inversions-Codes produziert. Digitale Karten lieferten 2D-Abschnitte und Ansichten invertierter 3D-Modelle.

Jeff Ward, P. Geo, Vice President Exploration und qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101, hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen geprüft und genehmigt. Kodiak ist der Ansicht, dass die historischen Ergebnisse, auf die hier Bezug genommen wird, aus zuverlässigen Quellen stammen, die den damaligen Industriestandards entsprechen. Das Unternehmen hat jedoch die Richtigkeit dieser historischen Informationen nicht unabhängig überprüft und kann diese auch nicht garantieren.

Über Kodiak Copper Corp.

Kodiak richtet sein Hauptaugenmerk auf seine zu 100 % unternehmenseigenen Kupfer-Porphyr-Projekte in Kanada und den USA, die in der Vergangenheit bebohrt wurden und bekannte Mineralentdeckungen mit Potenzial für umfassende Lagerstätten darstellen. Das am weitesten fortgeschrittene Projekt des Unternehmens ist das Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt MPD im produktiven Terrain Quesnel im Süden der kanadischen Provinz British Columbia, einem Bergbaugebiet mit produzierenden Minen und hervorragender Infrastruktur. MPD weist alle Merkmale eines großen, multizentrischen Porphyrbezirks auf, der das Potenzial hat, eine Mine von Weltklasse zu werden. Die bisherigen Arbeiten haben zehn beträchtliche mineralisierte Zonen auf dem gesamten Projekt umrissen, mit großen, hochgradigen Zonen bei Gate, West und Adit. Mit bekannten mineralisierten Zonen, die für eine Erweiterung offen sind, und weiteren Zielgebieten, die noch erprobt werden müssen, setzt Kodiak die systematische Exploration des Projekts fort und baut eine kritische Masse auf. Das Unternehmen besitzt auch das Kupfer-Molybdän-Silber-Porphyr-Projekt Mohave im US-Bundesstaat Arizona, in der Nähe der erstklassigen Mine Bagdad.

Als Gründer und Chairman von Kodiak zeichnet Chris Taylor verantwortlich, der für seine erfolgreichen Goldentdeckungen bei Great Bear Resources bekannt ist. Kodiak ist überdies Teil der Discovery Group, die von John Robins, einem der erfolgreichsten Bergbauunternehmer in Kanada, geleitet wird.

Im Namen des Board of Directors [Kodiak Copper Corp.](#)

Claudia Tornquist
President & CEO

Für weitere Informationen kontaktieren Sie:

Nancy Curry, VP Corporate Development
ncurry@kodiakcoppercorp.com
+1 (604) 646-8362

KODIAK COPPER CORP.
Suite 1020, 800 West Pender Street
Vancouver, BC, V6C 2V6
Tel.: +1 604.646.8351

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen (Safe Harbor-Erklärung): Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Mit der Verwendung von Begriffen wie prognostizieren, planen, fortsetzen, erwarten, schätzen, Ziel, können, werden, prognostizieren, sollten, vorhersagen, Potenzial und ähnlichen Ausdrücken soll auf zukunftsgerichtete Aussagen hingewiesen werden. Insbesondere sind in dieser Pressemeldung zukunftsgerichtete Aussagen zu den Explorationsplänen des Unternehmens enthalten. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen und Annahmen, auf denen solche zukunftsgerichteten Aussagen beruhen, angemessen sind, sollten solche zukunftsgerichteten Aussagen nicht überbewertet werden, da das Unternehmen nicht garantieren kann, dass sich diese als richtig erweisen werden. Da sich zukunftsgerichtete Aussagen auf zukünftige Ereignisse und Umstände beziehen, basieren sie für gewöhnlich auf Annahmen und bergen sowohl Risiken als auch Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse könnten aufgrund einer Reihe von Annahmen, Faktoren und Risiken erheblich von den aktuellen Erwartungen abweichen. Zu diesen Annahmen und Risiken zählen unter anderem auch Annahmen und Risiken in Verbindung mit der Lage an den Aktienmärkten sowie Annahmen und Risiken im Hinblick auf den Erhalt der Genehmigungen seitens der Behörden und Aktionäre.

Die Unternehmensführung hat die oben zusammengefassten Risiken und Annahmen in Zusammenhang mit den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung angeführt, um den Lesern einen umfassenderen Einblick in die zukünftige Betriebstätigkeit des Unternehmens zu bieten. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens könnten erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Es kann daher nicht garantiert werden, dass die in den zukunftsgerichteten Aussagen angekündigten Ereignisse tatsächlich eintreten bzw. kann bei deren Eintreten nicht auf irgendwelche Vorteile für das Unternehmen geschlossen werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung und das Unternehmen hat, sofern nicht in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert, keine Absicht oder Verpflichtung zur öffentlichen Aktualisierung jeglicher zukunftsgerichteter Aussagen, sei es aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen bzw. Ergebnissen oder anderen Faktoren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/681999--Kodiak-Copper--Ergebnisse-des-regionalen-Explorationsprogramms-generieren-weitere-Ziele-bei-MPD.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).